



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

22.09.2015

Streaming-Anbieter: Surround-Sound für das Heimkino

Bei einigen Diensten sind 5.1-Fans mit der Tonqualität nicht zufrieden

Berlin/Göttingen - Immer mehr Verbraucher schauen Filme über Streaming-Anbieter. Für viele Heimkinofans zählt neben einer guten Bildqualität auch ein gut abgemischter Mehrkanalton. Doch welche Soundqualität bieten Anbieter wie Netflix, Amazon Instant Video und Co.? Bereits seit dem DVD-Zeitalter haben Anwender die Möglichkeit, zwischen verschiedensprachigen Tonspuren hin- und herzuwechseln und so Blockbuster auch im Originalton genießen zu können. Thomas Michel vom Online-magazin teltarif.de weiß: "Die Zukunft der Filmindustrie bewegt sich allerdings vermehrt in Richtung digitaler Verbreitungskanäle. Die Streaming-Anbieter offerieren dabei meist ruckelfreie HD-Qualität, doch beim Ton gibt es teilweise Unterschiede."

Damit die Nutzer den Film in Surround-Sound erleben können, bedarf es einiger Voraussetzungen. Michel führt aus: "Die Angabe 5.1 gibt an, dass eine Soundanlage mit fünf Lautsprechern und einem Bassverstärker benötigt wird, um den Sound optimal genießen zu können. Ein TV reicht dafür nicht aus, sondern es ist ein externer Surround-Verstärker (AV-Receiver genannt) erforderlich, der den Ton an zwei Front-, zwei Rear- und einen Center-Lautsprecher wie vorgesehen verteilt." Solche Surround-Anlagen gibt es ab 200 Euro. Für den gelegentlichen Filmgenuss reichen diese aus. Nutzer, die mehr Wert auf den Sound legen, bekommen in der Regel für mehr Geld auch ein noch besseres Klangerlebnis. Allerdings reicht ein AV-Receiver nicht aus, wenn Filme von Maxdome, Netflix und Co. im Surround-Sound geschaut werden sollen. Michel erklärt: "Der AV-Receiver kann nur Signale verarbeiten, die ihm geliefert werden. Daher muss das Endgerät, mit dem der Film gestreamt wird, Surround-Ton verarbeiten können und an einen entsprechenden Receiver angeschlossen werden." Hier ist die einfachste Variante ein Smart-TV, der die gewünschte Streaming-App direkt anbietet. Denn dann muss lediglich der 5.1-Ton an den AV-Receiver übertragen werden. Alternativ können die Verbraucher eine Streaming-Box mit optischen oder Coaxial-Ausgang verwenden, auf der die gewünschte Streaming-App verfügbar ist.

Auch im Jahr 2015 bieten noch nicht alle Streaming-Services Filme mit einem 5.1-Ton an. Sound-Fans kommen aber schon bei Amazon Instant Video, Netflix und Maxdome - zumindest bei aktuellen Titeln - in den Genuss von 5.1-Ton. "Allerdings lässt sich nicht pauschal beantworten, welches Streaming-Angebot besser oder schlechter ist - hier kommt es unter anderem auf die technische Ausstattung beim Anwender an", so Michel. In jedem Fall sollten Interessenten die Preise der Streaming-Anbieter und der Videotheken vergleichen. Denn zum Teil gibt es bei Videotheken aktuelle Blu-rays bereits für ein bis zwei Euro pro Tag, die eine deutlich bessere Soundqualität bieten als es Streaming-Dienste können.

Weitere Einzelheiten erfahren Sie unter: <http://www.teltarif.de/s/s61152>

Download unter: <http://www.teltarif.de/presse/2015.html>



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<http://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

22.09.2015

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, August 2015). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<http://www.teltarif.de/presse/> bzw. <http://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Brauweg 40, 37073 Göttingen
Falko Hansen
Tel: 0551 / 517 57-15, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de